

Der öffentliche Personennahverkehr ist sehr energieintensiv. Gerade aus diesem Grund ist es sinnvoll, nach weiteren Energiequellen zu suchen, die sich zur Stromversorgung erschließen lassen.

Erste Kommunen gehen heute aber schon dazu über, zur Stromversorgung von Haltestellen und dem Betrieb von Straßenbahnen zurückgewonnene Bremsenergie zu nutzen. Dabei wird bei jedem Bremsvorgang vor bzw. in Haltestellen die Bremsenergie mit Hilfe von Generatoren in elektrische Energie umgewandelt, die wiederum nach Umwandlung von Gleich- in Wechselstrom wieder in das Stromnetz eingespeist wird.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Sind der Stadt bzw. der HAVAG solche Modelle aus anderen Kommunen (bspw. Hamburg, Zwickau, Rhein-Neckar-Region) bekannt?
2. Sind die Konzern Stadt zum Einsatz kommenden Fahrzeuge mit der entsprechenden Rückgewinnungstechnologie ausgestattet? Wenn ja: In welchem Umfang? Wenn, nein: Mit welchem Aufwand wäre das verbunden?
3. Welche mobilen und stationären Nutzungsmöglichkeiten werden durch diese Technologie gesehen?

gez. Eric Eigendorf  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert  
Verkehrspolitische Sprecherin  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)